

# SVD II vergibt zwei sichere Punkte

**Fußball** – In der Kreisliga B 5 zeichnet sich ein Zweikampf um die Meisterschaft ab. Während die Konkurrenz patzt, ziehen der TV Darmsheim II und der SV Bondorf II an der Spitze davon.

## TSV Schönaich II – SV Bondorf II 0:2

Acht Punkte hat der SV Bondorf II nach dem 2:0-Sieg beim TSV Schönaich II nun Vorsprung auf den Tabellendritten VfL Sindelfingen II, der seinerseits das Topspiel beim TV Darmsheim II mit 1:2 verlorengabe musste. Somit steuern die Darmsheimer und Bondorfer zum Jahresende auf einen Zweikampf um den Titel zu. Der Bondorfer Erfolg hing aber lange am seidenen Faden. Zu Beginn waren die Schönaicher am Drücker, erspielten sich einige gute Torchancen, scheiterten aber immer wieder an Dimitrios Tagalidis im SVB-Kasten. „Dimi hat uns am Leben gehalten“, wusste der Bondorfer Trainer Gaetano Intemperante, bei wem er sich zu bedanken hatte. Nach der Pause agierten die Gäste zielstrebig – und belohnten sich in der Schlussphase für das Anrennen. Burak Bozdog (79.) und Sulayman Ceesay (82.) machten den 2:0-Sieg perfekt. „Wir wollten den Sieg am Ende etwas mehr als der Gegner, deshalb geht er auch in Ordnung“, so der Bondorfer Coach.

## TSV Haiterb. II – SV Deckenpfr. II 3:3

„Wenn man dreimal in Führung geht – am Ende aber nicht gewinnt, dann braucht man den Schuldigen nicht woanders suchen“, war Marc Baur nach dem 3:3 beim TSV Haiterbach II regelrecht bedient. Der Spielertrainer des SV Deckenpfronn II war nicht einmal unzufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft, diese vergas aber schlichtweg, den Sack zuzumachen. In der 44. Minute hatte Robin Müller die Deckenpfronner in Front geschossen. Marc-Kevin Beutler glich in der 52. Minute für Haiterbach aus, was die Deckenpfronner mit dem 2:1 durch Matthias Neuffer konterten und in der Folge mehrere gute Möglichkeiten hatten, alles klarzumachen. Stattdessen fingen sich die Gäste in der 83. Minute den neuerlichen Ausgleich durch Yannick Bauer ein. Als Marc Baur in der 89. Minute den SVD ein drittes Mal in Führung schoss, wähnte man sich endgültig am (Sieges-)Ziel. In einer turbulenten Schlussphase verloren die Gäste aber nicht nur zwei Zähler aufgrund des neuerlichen Ausgleichs durch Deniz Turan (90.+2), sondern auch noch Patrick Fahrner (90.+2) mit Gelb-Rot und Nontawat Neuffer (90.+4) mit direkt Rot. Was Marc Baur zusätzlich auf die Palme brachte, war der Schiedsrichter: „Zwei der Gegentore fallen aus klarer Abseitsposition, da lachen die Haiterbacher noch morgen darüber.“ –edip